

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.02.2015

erstellt am: 17.02.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname:** arat Markierungsspray orange
- **Artikelnummer:** A570067
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Lackaerosol
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
 WMV Werkzeug Maschinen
 Katalog Verbund GmbH & Co. KG
 Grabenstraße 6 - 8
 D-53359 Rheinbach
 Telefon: +49 (0) 2226/174-00
- **Notrufnummer:** +49 (0) 170/99 64 911

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Entz. Aerosol 1 H222 Extrem entzündbares Aerosol



GHS07

Augenreiz. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT einm. 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



F+; Hochentzündlich

12 Hochentzündlich.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

- **Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.02.2015

erstellt am: 17.02.2015

Handelsname: arat Markierungsspray orange

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Gefahrenpiktogramme**

GHS02 GHS07

· **Signalwort** Gefahr· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Ethylacetat, n-Butylacetat

· **Gefahrenhinweise**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260 Aerosol nicht einatmen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

EUH018 Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **Sonstige Gefahren**· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:** Nicht anwendbar.· **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **Chemische Charakterisierung:** Druckgaspackung mit brennbarem Treibmittel.

Wirkstoff ist ein Acrylharz.

· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1	n-Butylacetat Entz. Fl. 3, H226; STOT einm. 3, H336	15-<30%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4	Ethylacetat, F R11; Xi R36 Entz. Fl. 2, H225; Augenreiz. 2, H319; STOT einm. 3, H336	15-<30%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9	Propan F+ R12 Entz. Gas 1, H220; Pressgas, H280	5-<15%

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt




gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.02.2015

erstellt am: 17.02.2015

Handelsname: arat Markierungsspray orange

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 106-97-8
EINECS: 203-448-7**Butan** F+ R12 Entz. Gas 1, H220;  Pressgas, H280

15-<30%

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Nach Einatmen:**
Frischlufzufuhr; bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:** Sofort Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen.
Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt verständigen.
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Schaum, Pulver, Kohlendioxid. Mittels Wassersprühstrahl sollten die Druckgaspackungen im Falle eines Brandes gekühlt werden.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Atemschutzgerät anlegen, Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für gute Belüftung sorgen. Entfernen von Zündquellen, Schutzkleidung tragen.
Ungeschützte Personen fernhalten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Universalbinder, Sägemehl).
Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

DE
(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.02.2015

erstellt am: 17.02.2015

Handelsname: arat Markierungsspray orange

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Emissionsgrenzen beachten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Behälter steht unter Druck. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung gemäß TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Für gute Belüftung sorgen. An einem kühlen Ort lagern.
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten (TRGS 510).
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** 2B
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten gemäß TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte / TRGS 903 "Biologische Grenzwerte":**

123-86-4 n-Butylacetat

AGW	300 mg/m ³ , 62 ml/m ³
	4(II);DFG

141-78-6 Ethylacetat

AGW	1500 mg/m ³ , 400 ml/m ³
	4(II);DFG

74-98-6 Propan

AGW	1800 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
	4(II);DFG

106-97-8 Butan

AGW	2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
	4(II);DFG

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Aerosol nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atenschutz (BGR 190 "Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten"):**
Bei schlechter Belüftung Atemfiltergerät benutzen. Atemfilter A1, Kennfarbe Braun

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.02.2015

erstellt am: 17.02.2015

Handelsname: arat Markierungsspray orange

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Handschutz (BGR 192 "Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen"):**
Bei Bedarf Schutzhandschuhe tragen.
- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk oder Butylkautschuk
Empfohlene Materialstärke: > 0,4 mm
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Wert für die Permeation: Level ≥ 6 Hersteller befragen. Beispiel:
0,4 mm Butylkautschuk sind beständig gegen Aceton 480 min, Butylacetat 60 min,
Ethylacetat 170 min.
- **Augenschutz (BGR 195 "Regeln für die Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz"):**
Nicht in die Augen sprühen. Bei Bedarf dichtschießende Schutzbrille verwenden.
- **Körperschutz (BGR 189 "Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung"):**
Bei bestimmungsgemäßer Anwendung kein Körperschutz erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form:	Aerosol
Farbe:	orange
Geruch:	nach organischen Lösemitteln

· **pH-Wert:** Nicht anwendbar.

· Zustandsänderung

Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht anwendbar, da Aerosol. *
Flammpunkt:	Nicht anwendbar, da Aerosol. *
Zündtemperatur:	490° Celsius
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Hochentzündlich.
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	1,5 Vol %
Obere:	13 Vol %
Dampfdruck:	bei 20 °C: 3-4 bar
	bei 50 °C: 10,4 bar
Dichte bei 20 °C:	0,95 g/ml Lack
Löslichkeit / Mischbarkeit in	
Wasser:	Unlöslich
Viskosität:	15-16 DIN 4
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	62,5 %
VOC (EU)	62,5 %
	680 g/l
Festkörpergehalt:	37,5 %

· **Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität** Keine Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
- **Chemische Stabilität** Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Bei Temperaturen über 50°C platzt, nach Überschreitung des Berstdruckes (ca. 13-14 bar), die Dose. Während und nach der Arbeit für gute Belüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.02.2015

erstellt am: 17.02.2015

Handelsname: arat Markierungsspray orange

(Fortsetzung von Seite 5)

- Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger, leicht entzündlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- **Zu vermeidende Bedingungen** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung
 - **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 - **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

123-86-4 n-Butylacetat / 141-78-6 Ethylacetat

Oral	LD50	>2000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rabbit)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** leichte Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
- **Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung** Keine Daten über das Gemisch / den Rohstoff verfügbar.
- **Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung)**
Keine Daten über das Gemisch / den Rohstoff verfügbar.
- **Sensibilisierung** Keine Daten über das Gemisch / den Rohstoff verfügbar.
- **Toxizität bei wiederholter Aufnahme** Keine Daten über das Gemisch / den Rohstoff verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Persistenz und Abbaubarkeit**
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation vermeiden. Das Produkt ist nicht wasserlöslich.
Biologisch abbaubar in aktivierten häuslichen Abwasseranlagen: > 80% nach 28 Tagen
Potential zur Bioakkumulation und Übergang in die Nahrungskette: gering (log Pow < 3)
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:** Schädlich für Fische: LC50, 96 h; >10-100< mg/l
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwachwassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Restentleerte Dose dem Weißblechrecycling zuführen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.02.2015

erstellt am: 17.02.2015

Handelsname: arat Markierungsspray orange

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Europäisches Abfallverzeichnis**

15 01 04	Verpackungen aus Metall
----------	-------------------------

- **Ungereinigte Verpackungen:** Dosen mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**

- **ADR, IMDG, IATA**

UN1950

- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

- **ADR**

1950 DRUCKGASPACKUNGEN

- **IMDG**

AEROSOLS

- **IATA**

AEROSOLS, flammable

- **Transportgefahrenklassen**

- **ADR**



- **Klasse**

2 5F Gase

- **Gefahrzettel**

2.1

- **IMDG, IATA**



- **Class**

2.1

- **Label**

2.1

- **Verpackungsgruppe**

- **ADR, IMDG, IATA**

entfällt

- **Umweltgefahren:**

- **Marine pollutant:**

Nein

- **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Gase

- **Kemler-Zahl:**

-

- **EMS-Nummer:**

F-D, S-U

- **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

- **Transport/weitere Angaben:**

- **ADR**

- **Begrenzte Menge (LQ)**

LQ2

- **Beförderungskategorie**

2

- **Tunnelbeschränkungscode**

D

- **UN "Model Regulation":**

UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

DE

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.02.2015

erstellt am: 17.02.2015

Handelsname: arat Markierungsspray orange

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
F+ Hochentzündlich
- **R-Sätze:**
 - 12 Hochentzündlich.
 - 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen
 - 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **S-Sätze:**
 - 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 - 9 Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
 - 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
 - 23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben).
 - 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 - 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- **Einstufung gemäß Richtlinie 75/324/EWG: Hochentzündlich**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	60-70
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.**
- **Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
 - H220 Extrem entzündbares Gas.
 - H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 - H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
 - H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 - EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
- R10 Entzündlich.
- R11 Leichtentzündlich.
- R12 Hochentzündlich.
- R36 Reizt die Augen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.02.2015

erstellt am: 17.02.2015

Handelsname: arat Markierungsspray orange

(Fortsetzung von Seite 8)

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organization

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

· **Quellen**

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1997/2006.

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG. REACH-

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr.

453/2010.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 487/2013.

· **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE